

Multimediaelektroniker EFZ

Multimediaelektronikerin EFZ

Elektrotechnik, Informationstechnologie

Dauer

4 Jahre

Abschluss

Eidgenössisches
Fähigkeitszeugnis EFZ

Lohnangaben

1. Lehrjahr: CHF 600.–
2. Lehrjahr: CHF 750.–
3. Lehrjahr: CHF 950.–
4. Lehrjahr: CHF 1200.–

Als Multimediaelektronikerin oder Multimediaelektroniker planst, installierst, programmierst und reparierst du elektronische Geräte und Systeme. Dazu gehören TV-Geräte, Lautsprecher, Computer, Sicherheitssysteme und Kommunikationsnetze. Zudem berätst du die Kundinnen und Kunden und schlägst bei Bedarf Ersatzlösungen vor.

Aufgaben

Schwerpunkt Unterhaltungs- und Kommunikationstechnik

- Geräte, Anlagen und Multimediasysteme so entwickeln, dass sie die Bedürfnisse der Kundschaft erfüllen, zum Beispiel Tonsysteme oder Bildschirme für Firmen oder Privatpersonen
- abschätzen, wie viel Zeit und welches Material gebraucht wird, Offerten machen und Termine planen
- Material und Werkzeuge vorbereiten
- Geräte kontrollieren, einstellen und programmieren
- Probleme erkennen und beheben, mithilfe von Messsystemen oder Diagnosesoftware
- kaputte Multimediageräte reparieren, zum Beispiel Bildschirme, Lautsprecher und Computer
- mit Lieferanten in Kontakt sein, zum Beispiel Geräte bestellen oder kaputte Geräte mit Garantie einschicken

Schwerpunkt Sende-, Empfangsanlagen und Kommunikationsnetze

- Kundschaft beraten und ihre Anliegen verstehen und bearbeiten
- bestellte Geräte richtig einrichten, verkabeln und schauen, dass sie zusammen mit anderen Geräten funktionieren
- prüfen, ob neue oder reparierte Geräte funktionieren, und die Resultate aufschreiben
- der Kundschaft erklären, wie die Geräte und Systeme funktionieren und wie sie Energie sparen können
- Geräte und Systeme instand halten, zum Beispiel Programme auf dem Smartphone oder TV aktualisieren oder Luftfilter in Geräten reinigen

- kaputte Geräte oder Teile bei der Kundschaft reparieren oder das Gerät in die Werkstatt mitnehmen und vorübergehende Lösungen installieren
-

Schwerpunkt Audio-, Video- und Sicherheitstechnik

- Kommunikationssysteme und -netze planen, installieren und in Betrieb nehmen
- Internet- und TV-Anschlüsse von Gebäuden planen und die dafür nötigen Arbeiten erledigen

Arbeitsumgebung

Als Multimediaelektronikerin oder Multimediaelektroniker arbeitest du je nach Schwerpunkt an unterschiedlichen Orten, zum Beispiel in Betrieben mit Reparaturwerkstatt oder in Multimedia-Fachgeschäften. Einige deiner Tätigkeiten erledigst du direkt bei der Kundschaft. Die Geräte, Marken und technischen Systeme, mit denen du arbeitest, können sehr unterschiedlich sein. Du musst Arbeiten unter Zeitdruck erledigen, beispielsweise, wenn du eine Störung beheben musst. Auch an Veranstaltungen oder auf Baustellen musst du mit Zeitdruck umgehen können.

Du findest Arbeit in Betrieben der Multimediabranche, bei Unternehmen für Sicherheitssysteme oder audiovisuelle Kommunikationssysteme, bei Kommunikationsnetz-Unternehmen oder bei Streaminganbietern. Du kannst dich auch selbstständig machen und einen eigenen Betrieb gründen. In dieser Branche entwickeln sich die Geräte schnell und es kommen immer neue Technologien auf den Markt. Es ist wichtig, dass du dich über diese Entwicklungen informierst.

Anforderungen und Interessen

Anforderungen

- Fähigkeit, sich an neue Technologien anzupassen
- Technisches Verständnis
- Manuelles Geschick
- Systematische Arbeitsweise
- Sorgfältige und exakte Arbeitsweise
- Bereitschaft, häufig unterwegs zu sein
- Freude an Verkauf und Beratung

Interessen

- Sich mit Elektrizität und Elektronik beschäftigen
- Genau arbeiten
- Experimentieren, forschen
- Technische Aufgaben lösen

Ausbildung

Betrieb

Praktische Ausbildung in einem Multimedia-Fachgeschäft oder einem Kommunikationsnetz-Unternehmen: 3-4 Tage pro Woche

Schule

1-2 Tage pro Woche an den kantonalen Berufsfachschulen

Überbetriebliche Kurse

In mehreren Kantonen: 25 Tage während 4 Jahren

Vollzeitschule

Alle Schulen

<https://www.orientamento.ch/it/ricerca/formazioni?profession=57144&language=5242>

Dauer

4 Jahre

Schwerpunkte

- Unterhaltungs- und Kommunikationstechnik
- Sende-, Empfangsanlagen und Kommunikationsnetze
- Audio-, Video- und Sicherheitstechnik

Zulassung

- obligatorische Schule abgeschlossen
- einige Betriebe verlangen einen Eignungstest

Berufsmaturität

Bei sehr guten schulischen Leistungen können die Lernenden zusätzlich die Berufsmaturitätsschule besuchen.

Weiterbildung

Kurse

Angebote vom MultimediaTec Swiss (MMTS) ↗

<https://www.mmts.ch/de/ausbildung/>

Berufsprüfung

- Multimediaelektroniker/in BP
<https://www.berufsberatung.ch/de/berufe/multimediaelektroniker-in-bp>
- Tontechniker/in BP
<https://www.berufsberatung.ch/de/berufe/tontechniker-in-bp>
- Techniker/in Audio Video BP
<https://www.berufsberatung.ch/de/berufe/techniker-in-audio-video-bp>
- Technische/r Kaufmann/-frau BP
<https://www.berufsberatung.ch/de/berufe/technische-r-kaufmann-frau-bp>

Höhere Fachprüfung

- Leiter/in des technischen Kundendienstes / Service HFP
- Leiter/in in Facility Management und Maintenance HFP

Höhere Fachschule

- Elektrotechniker/in HF
<https://www.berufsberatung.ch/de/berufe/elektrotechniker-in-hf>
- Gebäudetechniker/in HF
<https://www.berufsberatung.ch/de/berufe/gebaeudetechniker-in-hf>
- Informatiker/in HF
<https://www.berufsberatung.ch/de/berufe/informatiker-in-hf>

Fachhochschule

- Bachelor of Science in Elektrotechnik
<https://www.berufsberatung.ch/de/studienrichtungen/elektrotechnik-informationstechnologie>
- Bachelor of Science in Informatik
<https://www.berufsberatung.ch/de/studienrichtungen/informatik>
- Bachelor of Science in Mechatronik
<https://www.berufsberatung.ch/de/studienrichtungen/mechatronik>

Je nach Fachhochschule gelten unterschiedliche Zulassungsbedingungen.

Ähnliche Berufe

Weitere Infos

Swissdoc Nummer

Weiterführende Links

MultimediaTec Swiss (MMTS)

<https://www.mmts.ch/de/>

Netzwerk für digitale Berufe

Gesetzliche Grundlagen

<https://www.becc.admin.ch/becc/public/bvz/beruf/show/47007?lang=de>